

EINLADUNG

EINLADUNG



“Der stille Heros der christlich-arabischen Studien”
Georg Graf 1875 -1955

OIB ORIENT
INSTITUT
BEIRUT
المعهد الألماني للأبحاث الشرقية



Stadt Dillingen
a.d. Donau



Georg Graf

Georg Graf war einer der bedeutendsten Vertreter der Wissenschaft vom Christlichen Orient und bahnbrechender Erforscher der arabischen Literatur vor allem der melkitischen, koptischen, westsyrischen, maronitischen und ostsyrischen Christen. Geboren am 15. März 1875 in Munzingen (Donauries) studierte er in Dillingen Theologie, wurde 1898 zum Priester geweiht und war bis 1930 im Bistum Augsburg in der Seelsorge tätig, zuletzt als Pfarrer von Donauaalthem bei Dillingen.

Daneben arbeitete er unermüdlich wissenschaftlich.

1905 promovierte er zum Dr. phil., 1918 zum Dr.

theol. 1910/1911 war er für ein Jahr Stipendiat im Institut der Görres-Gesellschaft in Jerusalem.

Auch später hielt er sich noch mehrmals zu Studienzwecken in Ägypten, Palästina und Syrien auf.

1930 wurde er zum Honorarprofessor für christlich-orientalische Literaturen an der theologischen

Fakultät der Universität München ernannt. In den dreißiger Jahren weilte er oft in Rom und arbeitete

dort an einem Katalog der christlich-arabischen

Handschriften der Vatikanischen Bibliothek. Lange Jahre war er Mitherausgeber der Zeitschrift "Oriens

Christianus", seit 1949 Leiter der arabischen Serie des "Corpus Scriptorum Christianorum Orientalium"

und nach der Neugründung der Görres-Gesellschaft nach dem Zweiten Weltkrieg von 1952 bis zu seinem

Tod Leiter ihrer Sektion "Kunde des Christlichen Orients". Wegen seiner großen Verdienste wurde

er 1946 zum Päpstlichen Hausprälaten ernannt. Er verstarb am 18. September 1955 in Dillingen. Durch

seine zahlreichen Veröffentlichungen, vor allem seine fünfbandige "Geschichte der christlichen arabischen

Literatur" (Vatikanstadt 1944-1953) erwarb er sich weltweit höchstes Ansehen. Sein Beitrag ist aus der

Arabistik und der Wissenschaft vom Christlichen Orient nicht mehr wegzudenken und auch heute

noch von ungeminderter Bedeutung.

Das Orient-Institut in Beirut
in Verbindung mit der Stadt Dillingen a. d. Donau
und der Görres-Gesellschaft zur Pflege der
Wissenschaft

lädt anlässlich des 50. Todestages von

*Prälat Professor Dr. theol. Dr. phil.
Georg Graf*

zu einer Gedenkveranstaltung

am Sonntag, den 18. September 2005
in Dillingen a. d. Donau ein.

Programm

- *9.00 Uhr* Festgottesdienst in der Studienkirche (ehemalige Universitätskirche)
- *10.30 Uhr* Besuch des Grabes von Georg Graf auf dem Friedhof in Dillingen, Alheimer Straße
- *11.00 Uhr* Festveranstaltung im Großen Saal des Collegs

Begrüßung durch den Direktor des Orient-Instituts Beirut
Professor Dr. phil. Manfred Kropp

Grußworte

Professor Dr. jur. Dr. phil. Hubert Kaufhold, Ludwig-Maximilians-Universität München: Georg Graf – Schwäbische Heimat und Christlicher Orient

Professor Dr. theol. P. Khalil Samir Khalil S. J., Sankt-Josephs-Universität Beirut: Georg Graf – der stille Heros der christlich-arabischen Studien

Anschließend Stehempfang durch die Stadt Dillingen.

Am Samstag, den 17. September 2005 wird um 14.00 Uhr im Rathaus in Dillingen eine Ausstellung über Leben und Werk Georg Grafs eröffnet. Die Ausstellung ist am 17. September bis 18 Uhr und am 18. September von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Darüber hinaus kann sie noch zwei Wochen lang während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Im Anschluß an die Ausstellungseröffnung wird von 15.00 bis 19.00 Uhr im Kleinen Saal des Collegs ein internationales wissenschaftliches Symposium zur christlich-arabischen Literatur veranstaltet. Das Programm wird noch bekanntgegeben.

Auch dazu ergeht herzliche Einladung.

Wegen der Lage der verschiedenen Örtlichkeiten darf auf den beiliegenden Plan verwiesen werden.

Georg Graf

Die Referenten des Symposiums:

Prof. Dr. Gerhard Endress
Universität Bochum

Prof. Dr. Hilary Kilpatrick
Universität Lausanne

Dr. Nikolai Serikoff
Wellcome Library, London

Prof. Dr. Adel Sidarus
Universität Évora

Prof. Dr. Harald Suermann
Universität Bonn

Prof. Dr. Herman Teule
Universität Nijmegen

Dr. Carsten-Michael Walbiner
*Katholischer Akademischer
Ausländer-Dienst, Bonn*



R. Hussein Beyhum, Zokak el-Blat,
P.O.B. 112988 Riad el-Solh
Beirut 1107 2120, Lebanon

Tel. +961 1 37 65 98 Fax +961 1 37 65 99
oib-dir@oidmg.org www.oidmg.org